



Jahresrückblick 2025



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freunde unserer Gemeinde,

das Jahr 2025 geht nun langsam zu Ende und war auch für die Gemeinde Schopfloch ein bewegtes Jahr. Vieles wurde geschaffen und erreicht, vieles ist im Fluss und am Werden und dies möchte ich wieder anhand zahlreicher Bilder darstellen. Für die zur Verfügung gestellten Bild bedanke ich mich herzlich bei Herrn Uwe Ade.

Vorab wie gewohnt die Entwicklung von Schopfloch:

Einwohner:

Stand:	01. Dezember 2024	01. Dezember 2025
Schopfloch	1.533	1.533
Oberiflingen	641	634
Unteriflingen	440	438
Gesamt	2.614	2.605

Personenstandsfälle:

Stand:	01. Dezember 2024	01. Dezember 2025
Geburten:	25	17
Eheschließungen:	6	11
Sterbefälle:	22	24

Was geschah außerhalb von Schopfloch?

In Deutschland und der Welt gab es viele Ereignisse und Gegebenheiten, die hier nur ganz kurz angerissen werden. Aber aufgrund unser schnell lebigen Zeit hat man das ein oder andere schon wieder vergessen. Hier nur ein paar wenige „Blitzlichter“, worauf ich bewusst auf Kriege, Attentate und (Natur)Katastrophen verzichtet habe:

- Bundesweit tritt die neue Grundsteuer in Kraft.
- Als erstes Land der Welt will Norwegen Neuzulassungen von Pkw mit Verbrennungsmotor verbieten. Gebrauchte Dieselaautos und Benziner dürfen aber weiterfahren.
- In Deutschland wird die elektronische Rechnung (E-Rechnung) im Geschäftsverkehr zwischen Unternehmen verpflichtend.
- Die Handball-Weltmeisterschaft der Männer findet in Kroatien, Dänemark und Norwegen statt (Dänemark wird Europameister).
- Chemnitz ist Kulturhauptstadt Europas, zusammen mit dem slowenischen Nova Gorica
- Feierliche Amtseinführung des im November gewählten US-Präsidenten Donald Trump
- Die neue elektronische Patientenakte (ePA) startet bundesweit.
- Am 23. Februar findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. CDU und CSU werden mit 28,5 Prozent der Zweitstimmen stärkste Kraft, während die AfD erstmals bei einer Bundestagswahl mehr als 20 Prozent der Stimmen erhält.

Schopfloch
Rathaus

Schopfloch
Kirche

Oberiflingen
Kirche

Unteriflingen
Kirche

Gemeinde Schopfloch

Jahrgang 2025
Freitag
19. Dezember 2025

KW 51/52

- Der Deutsche Bundestag beschließt die Lockerung der Schuldenbremse und die Einrichtung eines Sondervermögens Infrastruktur von 500 Milliarden Euro.
- Papst Franziskus stirbt am 21.04. im Alter von 88 Jahren.
- Friedrich Merz wird am 06. Mai im Deutschen Bundestag im zweiten Wahlgang zum zehnten Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt; am selben Tag beginnt damit auch die Amtszeit der neuen Bundesregierung.
- Am 08. Mai begehen wir das 80-jährige Kriegsende des 2. Weltkrieges.
- EU-Bürger brauchen für die Einreise nach Großbritannien ab sofort eine elektronische Reisegenehmigung (Electronic Travel Authorisation/ETA).
- Für deutsche Personalausweise und Reisepässe gibt es nur noch elektronische Bilder. Außerdem sind in Deutschland ab Mai Doppelnamen für beide Ehepartner erlaubt.
- Die Fußball-Europameisterschaft der Frauen wird in der Schweiz ausgetragen (Europameister wird England).
- Basketball-EM der Herren in Lettland, Finnland, Zypern und Polen (Europameister wird Deutschland).
- Die letzten 20 israelischen Geiseln wurden freigelassen, im Gegenzug entließ Israel 1.900 palästinensische Häftlinge.
- ...

Was war aber nun in der Gesamtgemeinde Schopfloch los?

Noch am Ende des Jahres 2024 fand der Unterifflinger Adventsmarkt im Bereich des Eugen-Hornberger-Platzes statt. Trotz schlechtem Wetter kamen sehr viele Besucher zu den festlich geschmückten Ständen und ließen es sich gut gehen.



Organisiert von Pfarrer Günter Blatz fand im Dezember 2024 die erste Oberifflinger „Plätzchen-Challenge“ statt. Es war ein sehr schönes und leckeres Ereignis.



Am Anfang dieses Jahres spielten wieder die beiden Theatergruppen der Sportvereine SV Oberiflingen und SV Schopfloch in der Veranstaltungshalle auf. Die Zuschauer waren begeistert.



Ein weiterer Meilenstein war der Spatenstich zum Breitbandausbau in Schopfloch. Wenn jetzt noch alle Anschlüsse in Betrieb genommen werden können, sind wir alle zufrieden.



Zum dritten Mal fand die Schlüsselübergabe des Rathauses Oberiflingen statt. Die Auentalhexen bekamen den Schlüssel von Ortsvorsteher Markus Haas und mir widerwillig ausgehändigt. Auch das Rathausteam war dabei.



Am 09. März fand die Seniorenfeier in der Veranstaltungshalle in Schopfloch statt. In einer vollbesetzten Halle wurden schöne und gesprächige Stunden verbracht. Auch die Ukulele-Harmonists aus Waldachtal bereicherten diesen Nachmittag.



Bei der Hauptversammlung der Feuerwehr Schopfloch wurden Kameraden befördert und ich konnte mich bei den Feuerwehrabteilungen für deren Engagement bedanken.



Viel los im Ort war am 29.03., als die Dienstversammlung der Kreisfeuerwehren in Schopfloch stattfand. Dabei durfte ich viele Vertreter der „Blaulichtfamilie“ und der Politik begrüßen.



Am 11. April fand ein sehr interessanter Vortragsabend über das „Goldblattkreuz“ statt. Dieses ist u.a. im Schopflocher Gemeindewappen enthalten. Frau Dr. Terp-Schunter referierte hierüber und informierte die zahlreichen Besucher. Ein besonderer Dank gilt hier Herrn Thomas Klaiß, der die Veranstaltung mit organisierte.



Als Belohnung für die Mithilfe beim 50-jährigen Jubiläum der Gesamtgemeinde Schopfloch im Jahr 2024 fand auf dem Ochsenplatz in Oberflingen ein Helferfest statt. Dabei bewirteten das Rathausteam, die Ortsvorsteher und ich die vielen Helfer. Außerdem wurde der neu beschaffte Kühlwagen präsentiert und eingeweiht.



Auf Initiative von Ortsvorsteher Gerhard Mutschler, Tobias Maier und dem Ortschaftsrat Unteriflingen wurde eine Dorfgemeinschaft Unteriflingen gegründet. Bei der Auftaktveranstaltung und den weiteren Besprechungen fanden sich viele Engagierte, die verschiedene Angebote in Unteriflingen machen. So fanden mittlerweile ein Dia-Abend, Nachmittagskaffee oder Stammtische statt. Eine große Bereicherung für den Ort.



Der diesjährige Hüttensommer fand in Schopfloch und in Oberiflingen statt. Den Auftakt machte wieder das Rathausteam in Oberiflingen. Bei kaltem Wetter kamen trotzdem viele Gäste und läuteten den Hüttensommer ein.



Zur Sonnwendfeier lud der Schwarzwaldverein Schopfloch auf unseren Hausberg, den Rödelsberg, ein. Bei sommerlichem Wetter wurden viele Besucher bestens bewirtet.



Leider lockt der Rödelsberg nicht nur Naturliebhaber, Wanderer und Erholungssuchende ein, sondern auch „Idioten“, die keinerlei Rücksicht auf das Gemeineigentum nehmen. So musste die Feuerwehr zu einem Brand ausrücken und es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 20.000,- €. Derzeit laufen die Sanierungsarbeiten und der Hochbehälter als Aussichtspunkt ist gesperrt. SCHADE!



Immer wieder sehr gut besucht und „ausverkauft“ ist das regelmäßige Seniorenmittagessen in der Linde in Oberifflingen. Im Sommer wurde ich vom Kindergarten Oberifflingen mit einem Kuchen und einem Geburtstagsständchen beschenkt. Dies war eine tolle Überraschung! Immer wieder besuchen die Kindergärten aus Ober- und Unterifflingen das Mittagessen, singen den Gästen Lieder vor oder helfen beim Bewirten.



Auch besuchen die Kindergärten gerne das Rathaus und lassen sich zeigen, was hier alles gearbeitet wird.



Anfang Juli beging die Firma HOMAG mit einem Spatenstich die Erweiterung ihres Areals in der Nordhalde. Der Bau des neuen Kundencenters und Betriebsrestaurants wurde begonnen.



Ende Juli absolvierten in Baiersbronn Feuerwehrkameraden der Abteilung Unteriflingen das Leistungsabzeichen in Gold. Mit Bravour meisterten sie die gestellten Aufgaben. Herzlichen Glückwunsch!



Auf Instagram wurde die Gemeinde Schopfloch aufgefordert, im Zuge einer „Baumpflanz-Challenge“ einen Baum zu pflanzen. Dieser Aufforderung sind wir gerne nachgekommen und haben beim Kindergarten Oberiflingen eine Kastanie gepflanzt. Dazu haben wir auch ein Video gedreht, was sehr viel Spaß gemacht hat.



Frau Staatssekretärin Sandra Boser vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (links) kam am 10.09. zu Besuch zum Kepplerhof nach Unteriflingen und besichtigte den Hof mit der Heuherberge.



Mitte September haben wir uns beim Seniorenausflug nach Straßburg begeben. Nach einer Busrundtour besichtigten wir auch „La Petite France“ mit dem Schiff. Es war ein sehr schöner Tag.



Der neu gewählte Landrat, Herr Andreas Junt aus Böffingen, wurde am 10.10. in der Veranstaltungshalle vereidigt. Frau Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder nahm die Vereidigung vor.



Am 05.11. fand ein weiterer historischer Abend zum Thema „Wappenstein und historische Ortstafeln“ statt. Hierbei referierten Thomas Klaiß und Andreas Ammer vom Heimat- und Museumsverein über diese Themen. Der Sitzungssaal im Rathaus war sehr gut gefüllt. Danken durfte ich auch Herrn Karl Killinger für die Restaurierung der alten Ortstafel.





Eigentlich ist sowas nichts Besonderes, aber für das Ortszentrum Schopfloch schon. Nach jahrzehntelangem Bemühen ist es nun endlich gelungen, dass Tempo 30 km/h hier angeordnet wurde.

Zum ersten Mal fand am 27.11. das Schopflocher Christbaumloben auf dem Marktplatz statt. Es war ein toller Abend in gemütlicher Runde und Atmosphäre, den das Rathausteam mit mir veranstaltete.



Am 02.12. fand in der Iflinger Halle der traditionelle Iflinger Advent statt und stimmte auf die Advents- und Vorweihnachtszeit an. Darbietungen des Kindergartens Unteriflingen, des Zitherensembles und von Pfarrer Blatz und mir machten den Nachmittag zu einer kurzweiligen und besinnlichen Veranstaltung. Vielen Dank an den Seniorenbeirat für die Organisation!



Erwähnenswert und toll finde ich auch die Spendenübergaben, welche aufgrund des durchgeführten Hüttensommers an die Gemeinde gemacht wurden. So spendeten der Ortschaftsrat Oberiflingen mit Teilen des Gemeinderats und der Schule Oberiflingen 1.827,- € für ein Bodentrampolin in Oberiflingen. Auch das Rathausteam spendete hierfür 500,- €. Und die „Iflinger Mädels“ spendeten ihren gesamten Erlös i. H. v. 870,- € für die Seniorenarbeit in Schopfloch. Vielen Dank! Somit hat der Hüttensommer nicht nur einen gesellschaftlichen Mehrwert.



Hiermit möchte ich meinen kurzen Bilderrückblick beenden, der zeigen sollte, was u. a. alles in Schopfloch bewegt, gearbeitet und gefeiert wurde.

Maßgeblich für ein gutes Miteinander sind auch die zahlreichen Aktivitäten unserer Vereine, Gruppen und Institutionen. Gerade sie sind es, welche durch ihr ehrenamtliches Engagement vieles für die Bevölkerung auf die Beine stellen. Hierzu darf ich auch auf den Veranstaltungskalender für das kommende Jahr verweisen, der wieder sehr viele Programmpunkte erhält.

Auch möchte ich die sehr gute Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde, mit Herrn Pfarrer Blatz, betonen. In diesem Jahr fand eine Visitation der Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen statt, zu der ich u.a. im Rahmen einer Podiumsdiskussion auch eingeladen war. Mir sind ein enges Zusammenarbeiten und ein enger Austausch wichtig. Und so durfte ich auf meinen Vorschlag hin auch erstmals Grußworte der Gemeinde bei den Konfirmationen in Schopfloch und Oberiflingen überbringen, was mich sehr freute.

Finanziell geht es der Gemeinde leider nicht besser, im Gegenteil. Die Gewerbesteuerereinnahmen sind eingebrochen und decken bei weitem nicht mehr die Ausgaben des laufenden Haushaltes. Auch die für den Landkreis notwendige Kreisumlage belastet immer stärker. Diese resultiert

hauptsächlich aus den hohen Sozialausgaben des Landkreises und dem hohen Defizit unseres Krankenhauses. Und ich sage bewusst „unseres“ Krankenhauses, denn ich bin der Meinung, dass dieses und die gesamte Gesundheitsversorgung im Landkreis immens wichtig sind. Aus diesem Grunde habe ich auch gegen eine Schließung der Geriatrischen Klinik in Horb gestimmt, wohl wissend, dass diese aufgrund zu niedriger Krankenkassenbeiträge defizitär arbeitet und einen Verlust „erwirtschaftet“. Deshalb müssen wir im Kreistag andere Sparmöglichkeiten ausschöpfen, die sich aber auch auf uns in Schopfloch auswirken könnten.

Trotzdem ist es nicht angezeigt, den Kopf in den Sand zu stecken. Weitere Projekte sind am laufen oder werden auf den Weg gebracht. Nächstes Jahr wird z.B. die Feuerwehrabteilung Schopfloch in ihr neues Domizil in die „Seeger-Halle“ einziehen können. Gleichzeitig laufen bereits Planungen für ein mögliches neues Feuerwehrhaus Iflingen. Auch das Thema Windkraft ist im Fluss, und mit der Stadt Dornstetten wollen wir hier ein gemeinsames Projekt verwirklichen. Auch der Breitbandausbau v. a. in Ober- und Unteriflingen wird vorangetrieben um hier diese Infrastruktur zu verbessern.

Hilfreich für solche und andere Maßnahmen kann das vom Bund beschlossene Infrastrukturpaket sein. Hiervon profitiert die Gemeinde Schopfloch i.H.v. 1,64 Mio. € bis zum Jahr 2036.

Liebe Schopflocherinnen und Schopflocher der Gesamtgemeinde,

momentan sind die Zeiten nicht einfach und es gilt mehr denn je zu sparen aber auch zusammenzuhalten. Sie können dabei darauf vertrauen, dass die Ortschaftsräte, die Gemeinderäte, meine Mitarbeitenden und ich alles für Ihr/unser Wohl tun werden. In diesem Zusammenhang darf ich mich auch für die konstruktive und vor allem vertrauenswürdige Zusammenarbeit mit den Gremien bedanken.

Ich wünsche Ihnen nun auch im Namen der Ortsvorsteher Markus Haas und Gerhard Mutschler eine nicht allzu stressige Adventszeit und wenn es dann soweit ist, gesegnete, friedliche und schöne Weihnachten sowie ein erfolgreiches, gutes und vor allem gesundes Jahr 2026!

Ihr



Thomas Staubitzer
Bürgermeister



Hinweis zum Jahreswechsel

In der Zeit vom **22. Dezember 2025** bis einschließlich **5. Januar 2026** machen wir Betriebsferien. Daher erscheinen in den Kalenderwochen **52/2025** und **1/2026** keine Ausgaben.

Die erste Ausgabe des neuen Jahres folgt in **Kalenderwoche 2/2026**. Aufgrund des Feiertags kommt es in dieser Woche zu einem geänderten Erscheinungstag.



Wir gratulieren

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Oberifflingen

Am Samstag, 27.12.2025

Karl Killinger, zum 85. Geburtstag

Unterifflingen

Am Donnerstag, 01.01.2026

Brigitte Pferdekamp, zum 85. Geburtstag

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. Ein Aufsuchen der Praxis ist nur **nach telefonischer Anmeldung** über die Notfallnummer (s. u.) möglich. Telefonnummer jetzt einheitlich, auch allgemeine Notfalldienstnummer **116 117**. Wir bitten Sie, sich im Voraus entsprechend zu informieren, da sich gegebenenfalls bei den o. g. Angaben jederzeit etwas ändern könnte.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der **116117**

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Wichtige Rufnummern:

Rettungsdienst: **112**

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst:
(Calw u. Freudenstadt): 0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst: 01805 19292-123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441 8676080. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: <http://www.kzvbw.de/>.

Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt:

07441 5202127 (In dringenden Notfällen bei häuslicher Gewalt, nachts, am Wochenende und an Feiertagen wenden Sie sich an die Polizei: 110)

Apothekenbereitschaftsdienst

Kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33

Homepage: www.aponet.de

Samstag, 20.12.2025

Kur-Apotheke Waldachtal, Lützenhardt, Tel. 07443 28 90 10

Sonntag, 21.12.2025

Hermann-Hesse-Apotheke, Ebhausen, Tel. 07458 99840

Mittwoch, 24.12.2025 (Heiligabend)

Glattal-Apotheke, Glatten, Tel. 07443 15 11

oder

Rosen-Apotheke am Turm Nagold, Nagold, Tel. 07452 8 40 60

Donnerstag, 25.12.2025 (1. Weihnachtsfeiertag)

Nordstadt-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 67 71

oder

Stadt-Apotheke, Nagold, Tel. 07452 50 37

Freitag, 26.12.2025 (2. Weihnachtsfeiertag)

Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach, Tel. 07444 1444

Samstag, 27.12.2025

Neckar Apotheke Horb, 07451 918070

oder

Apotheke Klosterreichenbach, Tel. 07442 33 01

Sonntag, 28.12.2025

Stadt-Apotheke Dornhan, Tel. 07455 1355

Mittwoch, 31.12.2025 (Silvester)

Apotheke am Markt, Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445 23 36

Donnerstag, 01.01.2026 (Neujahr)

Linden-Apotheke, Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445 8 12 12

Samstag, 03.01.2026

Kur-Apotheke Waldachtal, Lützenhardt, Tel. 07443 28 90 10

Sonntag, 04.01.2026

Waldach-Apotheke, Salztetten, Tel. 07486 8 55

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch



Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Pflege • Betreuung • Hauswirtschaft

Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch · **Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0**

E-Mail: info@diakonie-schopfloch.de · Fax: 0 74 43 / 9 68 02-15

www.diakonie-schopfloch.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Einladung zur nicht-öffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Schopfloch

Zum 01.04.2026 steht die Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Schopfloch an.

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Schopfloch – vertreten durch den Gemeinderat – lädt die Jagdgenossen/innen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Schopfloch zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung ein (Beratung des Gemeinderats vom 10.12.2025).

Diese nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft findet am

Donnerstag, den 22. Januar, 18:00 Uhr
(Einlass 17:00 Uhr)

im Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2,
2. OG, Sitzungssaal statt.

Zu dieser Versammlung sind gem. § 15 JWMG die Eigentümer/innen der Grundflächen, die zu einem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, eingeladen. Das sind alle Eigentümer von Feld- und Waldgrundstücken auf den Gemarkungen Schopfloch mit Ausnahme der Grundstücke, die zu einem Eigenjagdbezirk (Grundstücksflächen eines Eigentümers, die im Zusammenhang mindestens 75 ha umfassen) gehören. Sie bilden eine Jagdgenossenschaft.

Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. Wohngebäude, Hofräume, Hausgärten etc.), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Für die nichtöffentliche Versammlung ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

TOP 1 Begrüßung und Einführung

TOP 2 Beschlussfassung über die Verwaltung der Genossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat gem. § 15 Abs. 3 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz/ JWMG)

TOP 3 Verpachtung des Jagdbogens der „Jagdgenossenschaft Schopfloch“ (an eine/n Pächter/innen im Sinne des § 15 Abs. 4 S. 4 JWMG/Nachfolgeregelung)

TOP 4 Verschiedenes

Leiter der Versammlung ist Bürgermeister Thomas Staubitzer.

Die Teilnehmer/innen müssen zur Feststellung des Stimmrechts die Größe ihres Grundbesitzes nachweisen. Da die Anwesenheit der Jagdgenossen/innen zur Ausgabe der Stimmzettel am Eingang registriert werden muss, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten Saalöffnung: **17:00 Uhr**.

Die Teilnehmer an der Versammlung haben Nachweise ihrer Stimmberechtigung mitzubringen (Personalausweis, Vollmachten). Dies gilt auch für die Vertretung innerhalb von Grundstücksgemeinschaften (z. B. Erbgemeinschaften). Bei Unklarheiten ist darüber hinaus ein Nachweis über die Eigentumsverhältnisse (z. B. unbeglaubigter Grundbuchauszug) mitzubringen.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Miteigentümer und Gesamthandeigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben, ansonsten zählt deren Stimmabgabe nicht. Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben. In der Vollmacht müssen mindestens Angaben enthalten sein über: Name, Vorname und Anschrift des zu vertretenen Jagdgenossen mit Angabe der in seinem Eigentum befindlichen Grundstücke (Gemarkung, Flurstücksnummern) sowie Name und Anschrift des Vertreters.

Um den Einlass der Versammlung schneller abwickeln zu können, werden die Grundstückseigentümer/innen (Jagdgenossen/innen), die an der Versammlung teilnehmen werden, gebeten, sich für die Veranstaltung bei **Frau Alexandra Kurbjun, Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2, 72296 Schopfloch, Tel.-Nr. 07443 9603-11, E-Mail: a.kurbjun@schopfloch.de unter Angabe der vertretenen Flurstücksnummern anzumelden**. Bei Vertretung anderer Eigentümer/innen wird um vorherige Zusendung einer Vertretungsvollmacht gebeten (s. Muster).

Für weitere Informationen steht Frau Papenberg ebenfalls gerne zur Verfügung. Während der üblichen Öffnungszeiten kann auch die Stimmberechtigung anhand des im September 2019 neu erstellten Jagdkatasters geprüft werden. Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schopfloch können dort auch den Satzungsentwurf während der üblichen Öffnungszeiten einsehen.

Schopfloch, den 18. Dezember 2025

Für den Jagdvorstand
gez.

Thomas Staubitzer
-Bürgermeister-

Einladung zur nicht-öffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Ifflingen

Zum 01.04.2026 steht die Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ifflingen an.

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Schopfloch – vertreten durch den Gemeinderat – lädt die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ifflingen zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung ein (Beratung des Gemeinderats vom 10.12.2025).

Diese nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft findet am

**Donnerstag, den 22. Januar 2026, 19:30 Uhr
(Einlass 18:30 Uhr)**

**im Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2,
2. OG, Sitzungssaal statt.**

Zu dieser Versammlung sind gem. § 15 JWMG die Eigentümer/-innen der Grundflächen, die zu einem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, eingeladen. Das sind alle Eigentümer von Feld- und Waldgrundstücken auf den Gemarkungen Oberifflingen und Unterifflingen, mit Ausnahme der Grundstücke, die zu einem Eigenjagdbezirk (Grundstücksflächen eines Eigentümers, die im Zusammenhang mindestens 75 ha umfassen) gehören. Sie bilden eine Jagdgenossenschaft.

Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. Wohngebäude, Hofräume, Hausgärten etc.), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Für die nichtöffentliche Versammlung ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

TOP 1 Begrüßung und Einführung

TOP 2 Beschlussfassung über die Verwaltung der Genossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat gem. § 15 Abs. 3 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz/ JWMG)

TOP 3 Beschlussfassung der Satzung der Jagdgenossenschaft Ifflingen

TOP 4 Beschluss über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung gem. § 16 Abs. 2 JWMG

TOP 5 Beschluss über die Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes

TOP 6 Verschiedenes

Leiter der Versammlung ist Bürgermeister Thomas Staubitzer.

Die Teilnehmer/innen müssen zur Feststellung des Stimmrechts die Größe ihres Grundbesitzes nachweisen. Da die Anwesenheit der Jagdgenossen/innen zur Ausgabe der Stimmzettel am Eingang registriert werden muss, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Saalöffnung: **18:30 Uhr**.

Die Teilnehmer an der Versammlung haben Nachweise ihrer Stimmberechtigung mitzubringen (Personalausweis, Vollmachten). Dies gilt auch für die Vertretung innerhalb von Grundstücksgemeinschaften (z. B. Erbgemeinschaften). Bei Unklarheiten ist darüber hinaus ein Nachweis über die Eigentumsverhältnisse (z. B. unbeglaubigter Grundbuchauszug) mitzubringen.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Miteigentümer und Gesamthandeigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben, ansonsten zählt deren Stimmabgabe nicht. Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben. In der Vollmacht müssen mindestens Angaben enthalten sein über: Name, Vorname und Anschrift des zu vertretenen

Jagdgenossen mit Angabe der in seinem Eigentum befindlichen Grundstücke (Gemarkung, Flurstücksnummern) sowie Name und Anschrift des Vertreters.

Um den Einlass der Versammlung schneller abwickeln zu können, werden die Grundstückseigentümer/-innen (Jagdgenossen/-innen), die an der Versammlung teilnehmen werden, gebeten, sich für die Veranstaltung bei **Frau Alexandra Kurbjun, Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2, 72296 Schopfloch, Tel.-Nr. 07443 9603-11, E-Mail: a.kurbjun@schopfloch.de** unter Angabe der vertretenen Flurstücknummern anzumelden. Bei Vertretung anderer Eigentümer/-innen wird um vorherige Zusendung einer Vertretungsvollmacht gebeten (s. Muster).

Für weitere Informationen steht Frau Papenberg ebenfalls gerne zur Verfügung. Während der üblichen Öffnungszeiten kann auch die Stimmberechtigung anhand des im September 2019 neu erstellten Jagdkatasters geprüft werden. Mitglieder der Jagdgenossenschaft Iffingen können dort auch den Satzungsentwurf während der üblichen Öffnungszeiten einsehen.

Schopfloch, den 18. Dezember 2025

Für den Jagdvorstand

gez.

Thomas Staubitzer

-Bürgermeister-

-----✂-----

Ortsübliche Bekanntgabe der Jagdgenossenschaftsversammlung am 22.01.2026

VERTRETUNGSVOLLMACHT

Hiermit bevollmächtige ich,

.....
(Vor-/Nachname, Geb.-Datum, Grundfläche ha,
(Vollmachtgeber/in))
.....

(PLZ, Wohnort, Straße / Hausnr.)

Herrn / Frau

.....
Vor-/Nachname, Geb.-Datum, (Vollmachtnehmer)
.....

(PLZ, Wohnort, Straße / Hausnr.)

mich bei der Versammlung der Jagdgenossen am
22.01.2026 zu vertreten.

.....
Ort, Datum, Unterschrift Vollmachtgeber

(Hinweis: bei mehreren Miteigentümern müssen alle unterschreiben!)

-----✂-----

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag, 15. Januar 2026, 18:30 Uhr,**

**im Sitzungssaal des Rathauses,
Marktplatz 2, Schopfloch**

Tagesordnung: öffentlich

1. Umbau Feuerwehrhaus
- Vergaben

2. Übernahme der Verwaltung der Jagdgenossenschaft Schopfloch und Iffingen durch den Gemeinderat Schopfloch
- Beschluss
3. Projektauftrag „Sanierung kommunaler Sportstätten“
- Projektskizze zum Antrag „Austausch der Beleuchtung in der Eugen-Hornberger-Halle“
4. Vereinsförderung
- Antrag vom SV Oberifflingen
5. Kommunales Förderprogramm „Schopfloch PLUS“
- Mögliche Änderung
6. Annahme von Spenden
7. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse des Gemeinderats vom 10.12.2025
8. Baugesuche
- 8.1. Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und nördlich angebauter Doppelgarage, auf Flst. 2470, Gillteich 12, Schopfloch-Unterifflingen
9. Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung lade ich die Bürgerschaft herzlich ein.

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Die Unterlagen für die Gemeinderatssitzung können über unsere Homepage: www.schopfloch.de oder direkt über das Ratsinformationssystem: <https://schopfloch.ris-portal.de/> eingesehen und heruntergeladen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thomas Staubitzer, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Sporthallen in den Ferien geschlossen

Wir weisen nochmals darauf hin, dass alle Hallen der Gemeinde in den Ferien für den regulären Sportbetrieb von Vereinen und Gruppen geschlossen sind.

Wir bitten um Beachtung.

Erreichbarkeit des Rathaus zwischen zwischen den Jahren

Das Rathaus ist **zwischen Weihnachten und Heiligen Drei Königen** nur **eingeschränkt** zu erreichen. Rufen Sie am besten vor Ihrem Besuch bei uns an.

Am **Freitag, 02.01.2026**, ist das Rathaus **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Schwimmbad geschlossen

Das Schwimmbad Schopfloch ist in den **Weihnachtsferien** ab 22. Dezember 2025 bis einschließlich 05. Januar 2026 **geschlossen**.

Die Öffnungszeiten werden aktuell auf unserer Homepage gepflegt.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Einladung zum gemeinsamen Mittagessen

Das nächste gemeinsame Mittagessen findet statt am

Mittwoch, 07. Januar 2026, um 12:00 Uhr

im Gasthaus Linde, Sulzer Straße 35, Oberifflingen.

Wer gerne dabei ist, meldet sich bitte direkt beim Gasthaus Linde in Oberifflingen unter der Tel. 07443 6144 an.

Es wäre sehr schön, wenn möglichst viele am Mittagessen teilnehmen würden.

Ihr

Thomas Staubitzer, Bürgermeister

Mitarbeiter/in

(M/W/D) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Die Gemeinde unterhält ein Geschirrmobil, einen Spuckschutz und einen Kühlwagen. Vereine, Organisationen oder auch Privatpersonen können bei der Gemeinde Geschirr, Besteck, Spülmaschinen und dgl. gegen eine überschaubare Gebühr ausleihen und damit bei der Vermeidung von Einweggeschirr und Müll mithelfen.

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung, Ausgabe und Rücknahme des Geschirrmobils, Spuckschutzes und Kühlwagens der Gemeinde

Haben Sie Interesse?

- dann melden Sie sich gerne unter der 07443 9603-12 oder personal@schopfloch.de bei uns
- Bei Fragen zu der Stelle können Sie sich auch gerne bei Frau Bubenberger unter den o. g. Kontaktdaten melden.

Jetzt melden

www.schopfloch.de

Sollte sich bis zum Jahreswechsel keine neue Betreuung finden, kann die Vermietung des Geschirrmobils, Spuckschutzes und des Kühlwagens so nicht mehr stattfinden!

Veranstaltungsübersicht Januar 2026



Januar

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
03.01.	Schwarzwaldverein	Altpapiersammlung	
03. - 04.01.	SV Oberiflingen	Jahresfeier mit Theateraufführung	Veranstaltungshalle
05.01.	Auentalhexen Oberiflingen	Maskenabstauben	Ortsmitte Oberiflingen
05. - 06.01.	SV Schopfloch	Tischtennis Neujahrsturnier	Eugen-Hornberger-Halle
10.01.	SV Schopfloch	Volleyballturnier	Eugen-Hornberger-Halle
10.01.	FFW Abt. Schopfloch	Abteilungsversammlung	Feuerwehrschulungsraum
11. - 18.01.	Liebenzeller Gemeinschaft / Kirche	Allianzgebetswoche	
17.01.	Schwarzwaldverein	Schlachtplatte	Vereinsheim
18.01.	Liebenzeller Gemeinschaft	GO IN - der etwas andere Gottesdienst	Bezirkszentrum
20.01.	Seniorenkreis	Spielenachmittag	Gemeindehaus Schopfloch
23.01.	Gemeinschaftsschule Schopfloch	Nachmittag der offenen Tür	Schulgelände

24.01.	Alterswehr Oberiflingen	Schlachtplatte	Iflinger Halle
28.01.	Liebenzeller Gemeinschaft	Bibel & Brezel	Bezirkszentrum
30.01. - 01.02.	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmandenfreizeit	
31.01.	Liebenzeller Gemeinschaft	Frauentag	Bad Liebenzell

Bericht aus dem Gemeinderat

Sitzung vom Mittwoch, 10. Dezember 2025

Bebauungsplan „Schneewangen“, Schopfloch-Oberiflingen

Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung und der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, Kenntnisnahme Planentwurf, Beschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf

Bürgermeister Staubitzer führte aus, dass für den Bebauungsplan „Schneewangen“, Oberiflingen die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit erfolgt ist und heute die Abwägung der eingegangenen Anregungen anstehe.

Frau Agner von den Gfrörer Ingenieuren berichtete zur frühzeitigen Beteiligung, dass die Abstimmung mit dem Landratsamt etwas länger gedauert habe, weshalb erst heute über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen beraten werden könne. Anhand einer Präsentation ging sie auf die eingegangenen Stellungnahmen ein und erläuterte die dazu in den Planunterlagen erfolgten Änderungen. Zur Stellungnahme des Landratsamtes Freudenstadt als Untere Landwirtschaftsbehörde berichtete Frau Agner, dass die Abstimmung zur Frage, ob die fachlichen Kriterien für eine Agri-Photovoltaik (PV)-Anlage erfüllt sind, viel Zeit in Anspruch genommen habe. Zur Stellungnahme des Landratsamtes als Untere Verkehrsbehörde führte Frau Agner aus, dass die Frage einer Untersuchung zu den Blendungseffekten nicht im Rahmen des Bebauungsplans geregelt werden soll, dies könne dann im nachgelagerten Baugenehmigungsverfahren erfolgen.

Der Gemeinderat stimmte den Abwägungsvorschlägen zu, beschloss den Entwurf des Bebauungsplans und es soll nun nochmals eine Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit erfolgen.

Umbau Feuerwehrhaus Schopfloch, Vergaben

Zu den anstehenden Vergaben für das Feuerwehrhaus Schopfloch ging Bürgermeister Staubitzer zuerst auf die mobile Trennwand ein, welche zwischen Stabs- und Funkraum angebracht werden soll und einen erhöhten Schallschutz enthalten solle. Der Auftrag solle an die Firma Karl Günther GmbH + Co. aus Glatten zum Bruttoangebotspreis von 11.979,33 Euro vergeben werden.

Bei den Bodenbelägen handelt es sich um einen PVC-Boden für eine Fläche von rund 155 qm, welcher verklebt wird. Empfohlen wurde die Vergabe an die Firma Gotthilf Dieterle GmbH, Nagold zum Bruttoangebotspreis von 12.655,98 Euro.

Weiter solle der Auftrag für die Innentüren vergeben werden, hierbei handelt es sich um Holz- und Stahltürelemente, welche später noch von einem Maler lackiert werden sollen. Vorgeschlagen wurde die Vergabe an die Firma Gotthilf Die-

terle GmbH, Nagold zum Bruttoangebotspreis von 61.697,22 Euro

Bürgermeister Staubitzer ging anschließend noch auf die Vergabe der Endreinigung ein. Vorgeschlagen wurde dazu, den Auftrag an die Firma PutzTeufel, Empfinger zum Bruttoangebotspreis von 10.640,98 Euro zu vergeben.

Der Gemeinderat vergab die Arbeiten wie vorgeschlagen. Zum Rüttelklinker führte Bürgermeister Staubitzer aus, dass dieser Auftrag bereits beauftragt werden musste, damit die Ausführung im Januar 2026 erfolgen könne. Der Rüttelklinker solle auf einer Fläche von rund 312 qm in der Fahrzeughalle, in den Lagerräumen und in der Atemschutzwerkstatt im UG eingebracht werden. Die Vergabe zum Bruttoangebotspreis von 50.697 Euro sei deshalb von ihm im Rahmen einer Eilentscheidung erfolgt.

Der Gemeinderat nahm die Eilentscheidung zur Kenntnis.

Stellplätze und Deer Ladesäule bei der Iflinger Halle, Vergabe der Arbeiten

Bürgermeister Staubitzer führte zum Standort für die Deer Ladesäule (mit einem Fahrzeug der Firma Deer) in Oberiflingen aus, dass diese nun nicht auf dem Parkplatz hinter der Iflinger Halle, sondern zentraler beim Supermärkte Platz finden soll. Hier sollen drei gepflasterte Stellplätze entstehen. Die Maßnahme sei von Dipl.-Ing. Autenrieth ausgeschrieben worden und es werde empfohlen, den Auftrag für die Straßen-, Pflaster und Tiefbauarbeiten an die Firma Sturm + Müller Bauunternehmung GmbH, Schopfloch zum Bruttoangebotspreis von 23.563,19 Euro zu vergeben.

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Arbeiten wie vorgeschlagen.

Abwasserzweckverband Haugenstein, Änderung der Satzung, Aufstockung der Sitzzahlen

Bürgermeister Staubitzer erläuterte, dass vorgeschlagen werde, die Zahl der Sitze in der Verbandsversammlung sowohl für die Stadt Horb a. N. als auch für die Gemeinde Schopfloch um jeweils einen Sitz zu erhöhen. Bekanntlich erfolge die Geschäftsbesorgung für den Zweckverband Abwassergruppe Haugenstein seit 02.10.2025 durch die Stadtwerke Horb a. N. und auch der Vorsitz solle an die Stadt Horb a. N. übertragen werden. Dazu sei eine außerordentliche Verbandsversammlung im Frühjahr 2026 vorgesehen. Der Gemeinderat beschloss die Erhöhung der Sitzzahlen wie vorgeschlagen.

Annahme von Spenden

Bürgermeister Staubitzer informierte über eingegangene Spenden für die Anschaffung eines Bodentrampolins für die Grundschule Oberiflingen, und zwar 100 Euro von Frau Ellen Fischer, Glatten und 50 Euro vom Biolandhof Kugler, Schopfloch. Weiter hat Herr Uwe Finkbohner, Schopfloch der Gemeinde 200 Euro für die Jugendfeuerwehr gespendet. Für Gerätschaften und Ausrüstung der Feuerwehr Oberiflingen hat die Gemeinde von der Firma DEGERtechnik GmbH, Oberiflingen eine Spende in Höhe von 500 Euro erhalten. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Spendern für ihre Spenden.

Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Spenden zu.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse des Gemeinderats vom 24.10. und 25.10.2025

Bürgermeister Staubitzer gab Beschlüsse von der kürzlich erfolgten Klausurtagung des Gemeinderats bekannt.

Ab dem Jahr 2026 soll die Erstattung von Besamungskosten an Landwirte nicht mehr gezahlt werden.

Bei der Gemeindeförderung für Streuobst sollen ab 2026 nur noch Bürger/innen eine Förderung erhalten für Bäume, welche auf Gemeindeflächen stehen und von freiwilligen Helfern geschnitten werden. Hierfür ist eine Gemeindeförderung in Höhe von 25 Euro pro Schnitt und Baum vorstellbar.

Zukünftige Benutzungsgebühr bei Veranstaltungen

Bürgermeister Staubitzer erläuterte, dass für Veranstaltungen auf gemeindeeigenen Liegenschaften durch ortsansässige Vereine, Gruppen oder sonstige Organisationen bisher den Nutzern keine Kosten für Strom oder Wasser in Rechnung gestellt werden. Vorgeschlagen werde, sofern die Anschlüsse für Strom oder Wasser genutzt werden, hierfür künftig eine Pauschale zu erheben, und zwar pauschal für den ersten Veranstaltungstag: 100 Euro und für jeden weiteren Veranstaltungstag: 50 Euro. Das Reinigen und Desinfizieren von Wasserschläuchen soll nach dem tatsächlichen Aufwand weiterberechnet werden.

Der Gemeinderat stimmte der Erhebung dieser Benutzungsgebühren zu.

Nachfolgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen:

- Aufstellung von zwei Seecontainern mit Überdachung auf Flst. 1827, Schopfloch-Oberiflingen
- Umbau eines vorhandenen Wohnhauses mit Anbau eines Balkons auf Flst. 1622, Schopfloch-Unteriflingen
- Neubau einer gewerblich genutzten Fahrzeugabstell- und Lagerhalle mit darüberliegender Betriebsinhaberverwohnung für den benachbarten Schlossereibetrieb auf Flst. 1474, Schopfloch

Windenergie in Schopfloch und Dornstetten

Bürgermeister Staubitzer informierte darüber, dass der Gemeinderat zur Frage von Windenergieanlagen auf einer Vorrangfläche auf den Gemarkungen Dornstetten und Schopfloch heute nichtöffentlich Folgendes beschlossen habe:

Der Gemeinderat schließt sich der Empfehlung der interkommunalen Vergabegruppe an, dass die Entwicklung eines Windparks für die ausgeschriebenen kommunalen und privaten Flächen in den Windvorranggebieten WF5 und WF8 durch die Alterric Deutschland GmbH erfolgen soll. Er beschließt daher die Aufnahme entsprechender Vertragsverhandlungen mit der Alterric Deutschland GmbH.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Verhandlungsgespräche mit der Alterric Deutschland GmbH zu begleiten. Die Verwaltung wird in regelmäßigen Abständen über den Fortlauf der Vertragsverhandlungen im Gemeinderat berichten.

Der Gemeinderat beschließt, dass die erforderliche Rechtsberatung (u. a. Verhandlungsgespräche, Ausarbeitung eines Kooperationsvertrages und eines Gestattungsvertrages) durch die Kanzlei Sterr-Kölln und Partner mbB, 79110 Freiburg im Breisgau, erfolgen soll.

Der Gemeinderat beschließt, die weitere Begleitung des Projektes durch die endura kommunal GmbH, damit die kommunalen Interessen und die kommunale Steuerung bestmöglich vertreten werden, sowie die Akzeptanz bei Bürgerinnen und Bürgern bestmöglich gewährleistet wird. Die Beschlüsse hierfür werden unter dem Vorbehalt getroffen, dass die Kosten vollständig von der Alterric Deutschland GmbH übernommen werden.

Eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung soll im Jahr 2026 stattfinden.

Lückenschluss Radweg K 4760, Albstraße, Oberiflingen, Sachstand

Bürgermeister Staubitzer sprach noch den Lückenschluss beim Radweg am Ortsausgang der Albstraße in Oberiflingen an und berichtete, dass die Asphaltarbeiten für die Deckschicht leider erst im nächsten Frühjahr erfolgen können und die Maßnahme deshalb erst bis voraussichtlich Ende März 2026 fertiggestellt werden könne.

Jagdverpachtung ab 01.04.2026

Bürgermeister Staubitzer ging noch auf die zum 01.04.2026 anstehende neue Jagdverpachtung ein und betonte, dass die Gemeinde derzeit eine gute Jägerschaft habe. Mit Blick auf den notwendigen Waldbau sei die Gemeinde aber derzeit in Gesprächen bezüglich einer Änderung bei der anstehenden Jagdverpachtung.

Dazu berichtete der Vorsitzende:

Die derzeitigen Jagdpachtverträge laufen zum 31.03.2026 aus und müssen neu verhandelt und vergeben werden. Der Forstausschuss hat sich hiermit intensiv beschäftigt.

Aus rechtlichen Gründen wird es zwei Jagdgenossenschaften geben: Schopfloch und Ifflingen (Ober- und Unteriflingen). Dies ist notwendig, da die Gemarkungen nicht räumlich zusammenhängen. Derzeit gibt es noch 3 Jagdbögen: Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen.

Im Bereich des Jagdbogen Unteriflingen gibt es derzeit Überlegungen, diesen zu teilen und einen Teil davon mit „Regiejagd“ bejagen zu lassen. Der andere Teil wird weiter verpachtet.

Hier ist man in Gesprächen mit der Forstbehörde, der unteren Jagdbehörde und den Jägern/bisherige Jagdpächter sowie Kommunen, die bereits eine Regiejagd betrieben.

Den Vorteil, den die Gemeinde sieht, ist die bessere Einflussnahme auf die Bejagung und die damit einhergehende bessere Steuerung der waldbaulichen Struktur, die sich aufgrund des Klimawandels in den kommenden Jahren/Jahrzehnten ändern wird.

Die Angelegenheit soll in der öffentlichen Sitzung im Januar 2026 beraten werden.

Dank an Uwe Ade

Bürgermeister Staubitzer bedankte sich bei Herrn Uwe Ade für seine gute und fachliche Berichterstattung und das Bereitstellen seiner Bilder und überreichte ihm ein Geschenk.

Kein Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Gesamtgemeinde ohne schriftliche Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung Schopfloch

Aus gegebenem Anlass informieren wir über folgende Thematik:

Nachdem in der letzten Zeit vermehrt unangemeldet Feuerwerke in Schopfloch sowie den Ortsteilen abgebrannt wurden und sich Bürger über Ruhestörungen bei uns zum Teil massiv beklagt hatten, weist die Gemeindeverwaltung Schopfloch darauf hin, dass Zuwiderhandlungen bei nicht genehmigten Feuerwerken mit einem Bußgeld belegt werden können.

Hinweis:

Das Abbrennen von sog. pyrotechnischen Gegenständen (wie z. B. Teile eines Silvester-Feuerwerks) ist nach § 23 Abs. 2 der ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) grundsätzlich genehmigungspflichtig und ohne Genehmigung vom 02.01. bis 30.12. eines jeden Jahres verboten.

Am 31.12. und 01.01. ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern allerdings auch ohne Genehmigung zulässig.

Eine Genehmigung wird vom Bürgermeisteramt Schopfloch erteilt. Sie sollte mindestens 3 Wochen vor dem Ereignis beantragt werden. Genehmigte Feuerwerke werden zukünftig zur Kenntnis der Bürger im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Um eine Genehmigung erteilen zu können, ist ein begründeter Anlass wie beispielsweise eine Familienfeier, ein Vereinsfest oder eine Firmenveranstaltung erforderlich. Die Verwaltung behält sich vor, je nach Gegebenheit, Umfang, Zeitpunkt oder Dauer des Feuerwerks festzulegen. Beispielsweise in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Pflegeheimen und Fachwerkhäusern ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände verboten.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass um Mitternacht grundsätzlich kein Feuerwerk erlaubt ist.

Folgende Zeiträume eines Feuerwerks sind nach Antrag und schriftlicher Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung Schopfloch möglich:

Von Mai bis September bis 22:30 Uhr und von Oktober bis April bis 22:00 Uhr.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Bukenberger, Tel.: 07443 9603-12, zur Verfügung.

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr

Damit Silvester nicht tragisch endet

Am Silvester wird gefeiert und das Neue Jahr „eingeschossen“. Jedes Jahr passieren bei dieser Knallerei schlimme Unfälle. Hände, Augen, Ohren sind besonders gefährdet. Und Feuerwerkskörper können schnell Brände entfachen. Die Feuerwehr rät daher:

- Feuerwerkskörper und Raketen sind Sprengstoff und dürfen an Jugendliche unter 18 Jahren nicht abgegeben werden.
- Die Hinweise der Hersteller sind unbedingt zu beachten. Mit wenigen Ausnahmen ist eine Verwendung in geschlossenen Räumen verboten.
- Nach dem Anzünden ausreichenden Sicherheitsabstand einnehmen. Feuerwerkskörper und Raketen nicht unkontrolliert wegwerfen. Niemals auf Menschen werfen.
- Nicht gezündete Feuerwerkskörper niemals nachzünden.
- Auf keinen Fall Feuerwerkskörper selber herstellen und so aufbewahren, dass keine Selbstentzündung möglich ist.
- Feuerwerkskörper nicht in oder auf Häuser werfen. Fenster während der Knallerei schließen.



Müllecke

Gelber Sack

Die nächste Abfuhr der Gelben Säcke findet am **Montag, 22.12.2025** statt.

Papiertonne

Die nächste Abfuhr der Papiertonne findet am **Mittwoch, 31.12.2025**, statt.

Biotonne

Die nächste Abfuhr der Biotonne findet am **Montag, 05.01.2026**, statt.

Restmüll

Die nächste Abfuhr des Restmülls findet am **Freitag, 09.01.2026**, statt.



Sprechstunde Förster im Rathaus

Die Sprechstunde des Försters findet für die Zeit der Vertretung jeden **Mittwoch** von **18:00 Uhr - 19:00 Uhr** im Besprechungszimmer des Rathauses Schopfloch statt.

Sie erreichen Herrn Hemminger ebenfalls unter der Telefonnummer 07441 920-3016 oder per E-Mail: hemminger@kreis-fds.de.

Die nächste Sprechstunde findet aufgrund der Feiertage erst wieder am 07.01.2026 statt.



Schopfloch

Gelungener Adventsmarkt in Schopfloch

Der Adventsmarkt fand letztes Wochenende im Schopfloch statt. Die Vereine und Institutionen hinter den Ständen konnten sich über die vielen Besucher freuen.

Der Nikolaus wurde in der Kutsche, mit dem Traktor von Fritz Kugler auf den Marktplatz gefahren. Hier warteten schon viele funkelnde Kinderaugen auf ihn. Als er dann noch Geschenke für die Kinder dabei hatte, war die Begeisterung riesig.

Bürgermeister Thomas Staubitzer eröffnete den Adventsmarkt und freute sich über die vielen Besucher, darunter auch Pfarrer Günter Blatz. Er dankte den Vereinen und Institutionen für ihr Engagement und stellte die einzelnen Stände vor.

Einen Gruß richtete der Bürgermeister auch an die Kinder des Kindergartens Arche. Diese sangen mit ihren Erzieherinnen und Kindergartenleiterin Astrid Siebert bis zum Eintreffen des Nikolaus weihnachtliche Lieder.

An den auf dem Marktplatz verteilten Ständen gab es ein breites Angebot mit Leckereien. Für alle, die noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk waren, gab es auch einiges zu sehen.

Wir danken allen, die zu dem Gelingen des Adventsmarktes 2025 beigetragen haben und wollen hier noch ein paar Eindrücke in Bildern zeigen:



Fotos: Gemeinde Schopfloch



Oberiflingen

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Oberiflingen ist am **Dienstag, 23. Dezember 2025**, geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.



Unteriflingen

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Unteriflingen ist am **Montag, 29. Dezember 2025**, geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ende des amtlichen Teils